

## Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Mathematik

Aufgrund von § 34 Absatz 1 Satz 3 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1.1.2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2007 (GBl. S. 505), hat der Senat der Universität Freiburg in seiner Sitzung am 25. Juni 2008 die nachstehende Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Mathematik vom 28. September 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 32, Nr. 45, Seiten 237 - 252, vom 4. Oktober 2001) beschlossen.

Die Zustimmung des Rektors erfolgte am 17. Februar 2009.

### Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Mathematik vom 28. September 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 32, Nr. 45, Seiten 237 - 252, vom 4. Oktober 2001) tritt zum 30. September 2008 außer Kraft.

### Artikel 2

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Aufhebungssatzung bereits im Diplomstudiengang Mathematik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg immatrikuliert sind und nach der Prüfungsordnung vom 28. September 2001 studieren, können die Orientierungsprüfung, die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung noch nach der Prüfungsordnung vom 28. September 2001 ablegen.

Orientierungsprüfungen können letztmalig bis zum 31. Oktober 2009 (Ausschlussfrist), Diplom-Vorprüfungen letztmalig bis zum 31. Oktober 2010 (Ausschlussfrist) und Diplomprüfungen letztmalig bis zum 30. September 2016 (Ausschlussfrist) abgelegt werden.

Satz 1 und 2 gelten entsprechend für Studierende, die zum Wintersemester 2008/2009 oder später als Studienortwechsler oder Quereinsteiger in ein noch angebotenes höheres Semester im Diplomstudiengang Mathematik an der Albert-Ludwigs-Universität eingeschrieben werden.

Freiburg, den 26. Februar 2009



Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer  
Rektor